

GESCHÄFTSORDNUNG DES AUF SICHTSRATES DER ABOUT YOU HOLDING SE

Der Aufsichtsrat der ABOUT YOU Holding SE (die „Gesellschaft“) hat sich durch Beschluss vom 4. August 2021 folgende Geschäftsordnung gegeben:

§ 1 Allgemeines

(1) Der Aufsichtsrat übt seine Tätigkeit nach den gesetzlichen Bestimmungen, der Satzung der Gesellschaft und dieser Geschäftsordnung aus. Die Aufsichtsratsmitglieder sind dem Interesse der Gesellschaft verpflichtet und sind an Weisungen nicht gebunden.

(2) Der Aufsichtsrat beachtet ferner die Empfehlungen des Deutschen Corporate Governance Kodex in seiner jeweils geltenden Fassung, soweit ihre Befolgung dem Einfluss des Aufsichtsrats unterliegt und in den Erklärungen des Aufsichtsrats gemäß § 161 AktG erklärt wird, dass ihnen entsprochen wird.

§ 2 Anforderungen an die Zusammensetzung des Aufsichtsrats und einzelne Aufsichtsratsmitglieder

(1) Der Aufsichtsrat ist so zusammenzusetzen, dass seine Mitglieder insgesamt über die zur ordnungsgemäßen Wahrnehmung der Aufgaben erforderlichen Kenntnisse, Fähigkeiten und fachlichen Erfahrungen verfügen und in ihrer Gesamtheit mit dem Sektor, in dem die Gesellschaft tätig ist, vertraut sind. Der Aufsichtsrat benennt für seine Zusammensetzung konkrete Ziele und erarbeitet ein Kompetenzprofil für das Gesamtgremium; dabei soll er insbesondere die Vorgaben des § 111 Abs. 5 AktG (Zielgröße für den Frauenanteil) sowie die Kriterien gemäß § 100 Abs. 5 AktG und gemäß den maßgeblichen Empfehlungen des Deutschen Corporate Governance Kodex berücksichtigen.

(2) Jedes Aufsichtsratsmitglied achtet darauf, dass ihm für die Wahrnehmung

RULES OF PROCEDURE FOR THE SUPERVISORY BOARD OF ABOUT YOU HOLDING SE

The Supervisory Board of ABOUT YOU Holding SE (the “Company”) has adopted the following Rules of Procedure by resolution dated August 4, 2021:

§ 1 General Provisions

(1) The Supervisory Board shall perform its responsibilities in accordance with the provisions of the law, the Company’s articles of association and these Rules of Procedure. The Supervisory Board members are obliged to pursue the Company’s best interests and are not bound by instructions

(2) The Supervisory Board will further comply with the recommendations of the German Corporate Governance Code as amended from time to time, to the extent such compliance is (i) within the influence of the Supervisory Board and (ii) declared in the declarations of the Supervisory Board pursuant to Sec. 161 of the German Stock Corporation Act (AktG).

§ 2 Requirements for the Composition of the Supervisory Board and Individual Members

(1) The composition of the Supervisory Board has to ensure that its members collectively possess the knowledge, skills and professional expertise required to properly perform their duties and are collectively familiar with the business sector in which the Company operates. The Supervisory Board shall determine specific objectives regarding its composition, and shall prepare a profile of skills and expertise for the entire board while taking into account, in particular, the provisions of Sec. 111 para. (5) AktG (target for the proportion of women) as well as the criteria pursuant to Sec. 100 para. (5) AktG and the relevant recommendations of the German Corporate Governance Code.

(2) Each Supervisory Board member ensures that they have sufficient time

seines Mandats genügend Zeit zur Verfügung steht. Alle Mitglieder des Aufsichtsrats nehmen die für ihre Aufgaben erforderlichen Aus- und Fortbildungsmaßnahmen eigenverantwortlich wahr. Die Gesellschaft unterstützt die Mitglieder des Aufsichtsrats bei ihrer Amtseinführung sowie den Aus- und Fortbildungsmaßnahmen angemessen.

(3) Zur Wahl als Mitglied des Aufsichtsrats sollen in der Regel nur Personen vorgeschlagen werden, die zu Beginn ihrer Amtszeit nicht älter als 70 Jahre sind; Ausnahmen in begründeten Einzelfällen bleiben hiervon unberührt.

§ 3 Anforderungen an die Zusammensetzung des Vorstands

(1) Der Aufsichtsrat verabschiedet gemäß §111 Abs. 5 AktG regelmäßig eine Zielgröße für den Frauenanteil im Vorstand und achtet bei der Zusammensetzung des Vorstands auf die Diversität.

(2) Zu Mitgliedern des Vorstands sollen in der Regel nur Personen bestellt werden, die am Ende ihrer Bestellungszeit nicht älter als 67 Jahre sind; Ausnahmen in begründeten Einzelfällen bleiben hiervon unberührt.

(3) Der Vorstand soll nach Möglichkeit stets aus mindestens zwei Mitgliedern bestehen.

§ 4 Vorsitzender und Stellvertreter

(1) Der Aufsichtsrat wählt unter der Leitung des an Lebensjahren ältesten anwesenden Aufsichtsratsmitglieds nach Maßgabe des Gesetzes sowie der Satzung aus seiner Mitte einen Vorsitzenden und einen Stellvertreter. Die Wahl soll im Anschluss an die Hauptversammlung, in der die Aufsichtsratsmitglieder neu gewählt worden sind, erfolgen; zu dieser Sitzung bzw. Beschlussfassung bedarf es keiner besonderen Einladung.

(2) Die Amtszeit des Vorsitzenden und des Stellvertreters entspricht ihrer Amtszeit als Mitglied des Aufsichtsrats soweit bei der Wahl nicht kürzere Amtszeiten bestimmt werden.

available to discharge their duties. All members of the Supervisory Board take responsibility for undertaking any training or professional development measures necessary to fulfil their duties. The Company shall support the Supervisory Board members appropriately upon their appointment and during training and professional development measures.

(3) As a rule, only such persons shall be proposed for election as members of the Supervisory Board who are not older than 70 years upon the commencement of their term; justified exceptions can be made therefrom in the individual case.

§ 3 Requirements for the Composition of the Management Board

(1) The Supervisory Board shall regularly adopt a target for the proportion of women in the Management Board pursuant to Sec. 111 para. (5) AktG and shall take diversity into account when appointing Management Board members.

(2) As a rule, only such persons shall be appointed as members of the Management Board who will not be older than 67 years upon the end of their term of office; justified exceptions can be made therefrom in the individual case.

(3) The Management Board shall, as far as possible, at all times comprise at least two members.

§ 4 Chairman and Vice-Chairman

(1) The Supervisory Board shall, in compliance with the statutory law and the articles of association, under the chair of the in terms of age oldest attendant Supervisory Board member elect from among its members a chairman and a vice-chairman. The election should be conducted following the general meeting in which the Supervisory Board members have been newly elected; no separate convocation shall be required for such meeting or decision taking, respectively.

(2) The terms of office as chairman and vice chairman shall correspond to their terms of office as Supervisory Board members, unless the terms are shortened on the occasion of the election.

(3) Scheidet der Aufsichtsratsvorsitzende oder sein Stellvertreter vorzeitig aus diesem Amt aus, so hat der Aufsichtsrat jeweils unverzüglich eine Neuwahl vorzunehmen.

(4) Der Aufsichtsratsvorsitzende koordiniert die Arbeit im Aufsichtsrat.

(5) Der Aufsichtsratsvorsitzende hält, auch zwischen den Sitzungen des Aufsichtsrats, mit dem Vorstand, insbesondere mit dem Vorsitzenden oder Sprecher des Vorstands, regelmäßig Kontakt und berät mit ihm insbesondere Fragen der Strategie, der Planung, der Geschäftsentwicklung, der Risikolage, des Risikomanagements und der Compliance.

(6) Der Stellvertreter des Vorsitzenden hat in allen Fällen, in denen er bei Verhinderung des Vorsitzenden in dessen Stellvertretung handelt, die gleichen Rechte wie der Vorsitzende soweit nicht durch zwingende gesetzliche Regelung oder durch die Satzung etwas anderes bestimmt ist.

(7) Willenserklärungen des Aufsichtsrats werden namens des Aufsichtsrats durch den Vorsitzenden abgegeben. Der Vorsitzende ist ermächtigt, Erklärungen für den Aufsichtsrat entgegenzunehmen.

§ 5 Sitzungen

(1) Sitzungen des Aufsichtsrates finden mindestens zweimal je Kalenderhalbjahr statt, bei Bedarf häufiger.

(2) Die Sitzungen des Aufsichtsrats werden vom Vorsitzenden in Textform (§ 126b (BGB)) mit einer Frist von mindestens sieben (7) Kalendertagen einberufen; den Sitzungsort bestimmt der Vorsitzende. Bei der Berechnung der Frist werden der Tag der Versendung der Einladung und der Tag der Sitzung nicht mitgerechnet. Der Vorsitzende kann diese Frist in dringenden Fällen angemessen abkürzen und die Sitzung mündlich oder fernmündlich einberufen. Im Übrigen gelten hinsichtlich der Einberufung des Aufsichtsrats die gesetzlichen Bestimmungen.

(3) Mit der Einberufung sind Ort und Zeit der Sitzung sowie die Tagesordnung mitzuteilen. Soweit möglich, sollen der

(3) If the office of the chairman or the vice chairman terminates prematurely, the Supervisory Board shall elect their successors without undue delay.

(4) The chairman shall coordinate the work within the Supervisory Board.

(5) The chairman shall, also in the period between meetings of the Supervisory Board, maintain regular contact with the Management Board, in particular with its chairman or speaker, and shall discuss with him/her in particular items regarding strategy, planning, business development, risk situation, risk management and compliance.

(6) If the chairman is precluded from his office, the vice-chairman, when acting on behalf of the chairman in such cases, shall have the same special powers conferred to the chairman to the extent mandatory statutory law or the articles of association do not provide otherwise.

(7) Declarations on behalf of the Supervisory Board are delivered by the chairman. The chairman is authorized to receive declarations on behalf of the Supervisory Board.

§ 5 Meetings

(1) Meetings of the Supervisory Board are held at least twice per half calendar year; if required, meetings shall be held more frequently.

(2) The meetings of the Supervisory Board are convened by the chairman in text form (section 126b of the German Civil Code (BGB)) with a notice period of at least seven (7) calendar days; the place of the meeting is determined by the chairman. The day of the sending of the invitation and the day of the meeting shall not be considered when calculating the notice period. In urgent cases, the chairman may reasonably shorten the notice period and convene the meeting orally or by phone. Apart from that, the statutory provisions regarding the convocation of the Supervisory Board shall apply.

(3) The place and time of the meeting and the agenda shall be communicated together with the convocation. To the

Einberufung etwaige Beschlussvorschläge und die Sitzungsunterlagen beigefügt werden. Ergänzungen der Tagesordnung sind, soweit nicht ein dringender Fall eine spätere Mitteilung rechtfertigt, spätestens drei (3) Kalendertage vor der Sitzung mitzuteilen; die Regelungen von Absatz (2) Satz 2 und 3 gelten entsprechend.

(4) Eine Beschlussfassung ohne ordnungsgemäße Einladung oder über Gegenstände der Tagesordnung, die nicht ordnungsgemäß angekündigt waren, ist nur zulässig, wenn kein Aufsichtsratsmitglied widerspricht. Abwesenden Mitgliedern ist in einem solchen Fall Gelegenheit zu geben, binnen einer vom Vorsitzenden des Aufsichtsrates zu bestimmenden angemessenen Frist der Beschlussfassung zu widersprechen oder ihre Stimme nachträglich abzugeben. Der Beschluss wird erst wirksam, wenn die abwesenden Mitglieder der Beschlussfassung innerhalb der Frist nicht widersprochen (oder ihr zugestimmt) oder ihre Stimme nachträglich abgegeben haben. Telefonisch oder mittels sonstiger elektronischer Kommunikationsmittel zugeschaltete Mitglieder des Aufsichtsrates gelten als anwesend.

(5) Der Vorsitzende leitet die Sitzungen des Aufsichtsrats. Er bestimmt die Reihenfolge der Verhandlungsgegenstände sowie die Art und Reihenfolge der Abstimmung.

(6) An den Sitzungen des Aufsichtsrats nehmen die Mitglieder des Vorstands teil, sofern nicht der Aufsichtsratsvorsitzende für die jeweilige Sitzung etwas Abweichendes anordnet oder der Aufsichtsrat für die betreffende Sitzung etwas Abweichendes beschließt. Der Aufsichtsrat tagt regelmäßig auch ohne den Vorstand.

§ 6 Beschlussfassung

(1) Beschlüsse des Aufsichtsrats werden in der Regel in Sitzungen gefasst. Auf Anordnung des Vorsitzenden des Aufsichtsrates können Sitzungen auch in Form einer Telefon- oder Videokonferenz bzw. unter entsprechender Zuschaltung von nicht physisch anwesenden Mitgliedern abgehalten werden. Abwesende Aufsichtsratsmitglieder können auch dadurch an der Beschlussfassung teilnehmen, dass sie

extent possible, possible proposed resolutions and the meeting documents should be attached to the convocation. Unless an urgent matter justifies later notification, additions to the agenda shall be notified no later than three (3) calendar days before the meeting; the provisions of paragraph (2) sentences 2 and 3 shall apply, mutatis mutandis.

(4) The adoption of resolutions without a proper convocation or regarding agenda items not properly notified is only permissible if no Supervisory Board member objects. Supervisory Board members who are not present shall be given the opportunity, within a reasonable period determined by the chairman of the Supervisory Board, to object to the resolution or cast their vote subsequently. The resolution becomes valid only if the Supervisory Board members who were not present do not object (or approve the resolution) within such period or subsequently cast their vote. Supervisory Board members dialed in via telephone or by other means of electronic communication shall be deemed as present.

(5) The chairman shall chair the meetings of the Supervisory Board. He determines the order of the agenda items as well as voting order and voting procedure.

(6) The members of the Management Board shall participate in the meetings of the Supervisory Board unless stipulated otherwise by the chairman or by a resolution of the Supervisory Board for the respective meeting. The Supervisory Board shall also meet on a regular basis without the Management Board.

§ 6 Adopting Resolutions

(1) Resolutions of the Supervisory Board are generally adopted in meetings. By order of the chairman of the Supervisory Board, meetings may also be held in the form of a telephone or video conference or with the corresponding connection of members who are not physically present. Absent Supervisory Board members may also participate in the adoption of resolutions by submitting written votes in accordance with section 108 para. 3 AktG. If so ordered

gemäß § 108 Abs. 3 AktG schriftliche Stimmabgaben überreichen lassen. Sofern dies vom Aufsichtsratsvorsitzenden vor der Beschlussfassung angeordnet wird, können abwesende Aufsichtsratsmitglieder ihre Stimme ferner – ggf. auch nachträglich innerhalb einer vom Vorsitzenden gesetzten Frist – mündlich oder fernmündlich, in Textform (§ 126b BGB) oder unter Nutzung sonstiger Mittel der Telekommunikation oder elektronischer Medien abgeben.

(2) Auf Anordnung des Vorsitzenden des Aufsichtsrates kann eine Beschlussfassung auch außerhalb von Sitzungen (oder im Wege der kombinierten Beschlussfassung) durch mündliche oder fernmündliche Stimmabgabe, Stimmabgabe in Textform (§ 126b BGB) oder unter Nutzung sonstiger Mittel der Telekommunikation oder elektronischer Medien erfolgen. Ein Recht zum Widerspruch gegen diese Form der Beschlussfassung steht den Mitgliedern des Aufsichtsrats hierbei nicht zu. Für Form und Frist der Anordnung gelten die Bestimmungen von § 5(2) und § 5(3) entsprechend.

(3) Auch ohne (rechtzeitige) Anordnung ist eine Beschlussfassung in der in vorstehendem Absatz (2) genannten Weise zulässig, wenn kein Aufsichtsratsmitglied widerspricht. § 5(4) Satz 2 und 3 gelten entsprechend.

(4) Der Aufsichtsrat ist beschlussfähig, wenn mindestens die Hälfte der Mitglieder, aus denen er insgesamt zu bestehen hat, mindestens jedoch drei Mitglieder, an der Beschlussfassung teilnimmt. Beschlüsse des Aufsichtsrates werden, soweit zwingendes Gesetz oder die Satzung nicht etwas anderes bestimmen, mit einfacher Mehrheit der abgegebenen Stimmen gefasst. Die Stimmenthaltung gilt als Teilnahme an der Beschlussfassung, aber nicht als Stimmabgabe. Ergibt eine Abstimmung im Aufsichtsrat Stimmgleichheit, gibt die Stimme des Aufsichtsratsvorsitzenden den Ausschlag. Dem stellvertretenden Vorsitzenden steht im Falle der Verhinderung des Vorsitzenden das Stichentscheidungsrecht nicht zu.

§ 7 Niederschrift

(1) Über die Beschlüsse und Sitzungen des Aufsichtsrates sowie über in diesen

by the chairman of the Supervisory Board prior to the adoption of the resolution, absent members of the Supervisory Board may also cast their votes orally or by telephone, in text form (section 126b of the German Civil Code (BGB)) or by using other means of telecommunication or electronic media (as the case may be, also sub-sequently within a period set by the chairman).

(2) By order of the chairman of the Supervisory Board, resolutions may be adopted also outside of meetings (or by way of a combined decision taking) by submitting votes orally or by telephone, in text form (section 126b of the German Civil Code (BGB)) or by using other means of telecommunication or electronic media. The members of the Supervisory Board shall not have the right to object to this form of resolution. As regards form and notice requirements of such order, the provisions of § 5(2) and § 5(3) shall apply mutatis mutandis.

(3) Even without (timely) order, a resolution may be adopted in the manner specified in para (2) above if no Supervisory Board member objects. § 5(4) sentences 2 and 3 shall apply mutatis mutandis.

(4) The Supervisory Board has a quorum if at least half of its members of whom it has to consist altogether, but at least three members, participate in the decision taking. Unless otherwise stipulated by mandatory statutory provisions or the articles of association, resolutions of the Supervisory Board shall be adopted by simple majority of the votes cast. Abstentions shall be deemed to constitute participating in the decision taking, but not casting a vote. In the event of a tie with respect to a voting in the Supervisory Board, the chairman of the Supervisory Board shall have a casting vote. If the chairman does not participate in the decision taking, the vice-chairman shall not have a casting vote.

§ 7 Minutes

(1) Resolutions and meetings of the Supervisory Board as well as resolutions

Sitzungen verabschiedete Beschlüsse sind Niederschriften zu fertigen, die vom Vorsitzenden zu unterzeichnen sind. In der Niederschrift sind der Ort und der Tag der Sitzung, die Teilnehmer, die Gegenstände der Tagesordnung, der wesentliche Inhalt der Verhandlungen und die Beschlüsse des Aufsichtsrats anzugeben. Jedem Mitglied des Aufsichtsrats ist unverzüglich eine Abschrift der Niederschrift zu übersenden. Beschlüsse außerhalb von Sitzungen (im Sinne von § 6(2)) werden vom Vorsitzenden schriftlich in einer vom Vorsitzenden zu unterzeichnenden Niederschrift festgehalten, die allen Aufsichtsratsmitgliedern zugeleitet wird.

(2) Die Niederschrift gilt als genehmigt, wenn kein Aufsichtsratsmitglied, das an der Beschlussfassung teilgenommen hat, innerhalb eines Monats nach Zugang der Niederschrift bei dem betroffenen Aufsichtsratsmitglied schriftlich gegenüber dem Vorsitzenden widerspricht.

§ 8 Ausschüsse

(1) Der Aufsichtsrat bildet aus seiner Mitte einen Prüfungsausschuss und einen Präsidial- und Nominierungsausschuss. Der Aufsichtsrat kann weitere Ausschüsse bilden. Ein Ausschuss muss aus mindestens drei Personen bestehen. Die Mitglieder eines Ausschusses werden vom Aufsichtsrat gewählt, soweit in dieser Geschäftsordnung nichts anderes bestimmt ist. Die Dauer der Mitgliedschaft in einem Ausschuss entspricht der Amtszeit als Mitglied des Aufsichtsrats, sofern der Aufsichtsrat bei der Wahl keine kürzere Dauer bestimmt.

(2) Die Ausschüsse erfüllen im Namen und in Vertretung des Plenums die ihnen durch diese Geschäftsordnung, Beschlüsse des Aufsichtsrates, gesetzlicher Regelungen und der Satzung übertragenen Funktionen.

(3) Der Aufsichtsrat bestellt je ein Ausschussmitglied zum Ausschussvorsitzenden.

(4) Ein Ausschuss des Aufsichtsrats ist beschlussfähig, wenn mindestens die Hälfte der Mitglieder, aus denen er insgesamt zu bestehen hat, mindestens aber drei Mitglieder, an der

adopted in such meetings shall be recorded in minutes, which have to be signed by the chairman. The minutes shall include place and date of the meeting, the participants, the items on the agenda, the key points of the discussion and the resolutions of the Supervisory Board. Each member of the Supervisory Board shall be sent a copy of the minutes without undue delay. Resolutions adopted outside of meetings (within the meaning of § 6(2)) shall be recorded by the chairman in the form of minutes to be signed by the chairman, which will be sent to all Supervisory Board members.

(2) The minutes are considered approved, unless a member of the Supervisory Board who took part in the resolution files an objection in writing to the chairman within one month after receipt of the minutes of the meeting by the respective Supervisory Board member.

§ 8 Committees

(1) The Supervisory Board establishes an audit committee and a presidential and nomination committee from among its members. The Supervisory Board may establish further committees. A committee shall comprise at least three members. The members of a committee are elected by the Supervisory Board, unless otherwise provided in these rules of procedure. The duration of the membership in a committee corresponds to the term of office as Supervisory Board member unless the Supervisory Board determines a shorter duration on the occasion of the election.

(2) The committees shall have, on behalf of the Supervisory Board as a whole, the responsibilities conferred to them by these rules of procedure, the Supervisory Board's resolutions, provisions of statute and the articles of association.

(3) The Supervisory Board shall appoint a chairman of each committee from amongst the members of the respective committee.

(4) A committee of the Supervisory Board shall have a quorum if at least half of its members of whom it has to consist altogether, however, in any case, at least three members, participate in the decision

Beschlussfassung teilnehmen.

(5) Bei Stimmengleichheit gibt die Stimme des Vorsitzenden des jeweiligen Ausschusses den Ausschlag. Einem stellvertretenden Vorsitzenden steht im Falle der Verhinderung des Vorsitzenden das Stichentscheidungsrecht nicht zu.

(6) Im Übrigen gelten die Regelungen zu Sitzungen und zur Beschlussfassung dieser Geschäftsordnung entsprechend für Ausschüsse.

(7) Über die Arbeit der Ausschüsse ist dem Aufsichtsrat regelmäßig zu berichten.

§ 9 Prüfungsausschuss

(1) Der Prüfungsausschuss besteht aus dem Vorsitzenden des Aufsichtsrats, seinem Stellvertreter und einem weiteren Mitglied des Aufsichtsrats. Soweit dies aufgrund zwingender gesetzlicher Vorgaben über die Besetzung des Prüfungsausschusses erforderlich wird, kann der Prüfungsausschuss aus weiteren Mitgliedern des Aufsichtsrats bestehen. Der Vorsitzende des Aufsichtsrats darf nicht auch Vorsitzender des Prüfungsausschusses sein.

(2) Der Prüfungsausschuss übt seine Tätigkeit nach den gesetzlichen Bestimmungen, insbesondere der Verordnung (EU) Nr. 537/2014 des Europäischen Parlaments und des Rates vom 16. April 2014 über spezifische Anforderungen an die Abschlussprüfung (EU-Abschlussprüferverordnung), der Satzung und dieser Geschäftsordnung aus.

(3) Der Prüfungsausschuss hat insbesondere folgende Aufgaben:

- a) Prüfung der Rechnungslegung, Überwachung des Rechnungslegungsprozesses, der Wirksamkeit des internen Kontrollsystems, des Risikomanagementsystems und des internen Revisionsystems sowie der Abschlussprüfung, insbesondere der Auswahl und der Unabhängigkeit des Abschlussprüfers und der vom Abschlussprüfer zusätzlich erbrachten Leistungen, und der Compliance;

b) Vorbereitung der Beschlussfassung des

taking.

(5) In the event of a tie, the chairman of the respective committee shall have a casting vote. If the chairman does not participate in the decision-taking, the respective vice chairman (if any) shall not have a casting vote.

(6) Apart from that, the provisions on meetings and resolutions of these rules of procedure shall apply mutatis mutandis to committees.

(7) The Supervisory Board shall be notified of the work in the committees on a regular basis.

§ 9 Audit Committee

(1) The audit committee consists of the chairman, the vice chairman and one (1) further member of the Supervisory Board. To the extent it becomes necessary, due to mandatory statutory provisions regarding the composition of the audit committee, the audit committee may consist of further members of the Supervisory Board. The chairman of the Supervisory Board must not also be the chairman of the audit committee.

(2) The audit committee shall perform its duties in compliance with the laws, in particular, the Regulation (EU) No. 537/2014 of the European Parliament and the Council of 16 April 2014 on specific requirements regarding statutory audits (EU Audit Regulation), the articles of association and these rules of procedure.

(3) The audit committee shall, in particular, have the following responsibilities:

- a) Review of the financial reporting, monitoring of the accounting process, the effectiveness of the internal control system, the risk management system and the internal audit system as well as of the audit of the financial statements, in particular, the selection and independency of the auditor and the additional services rendered by the auditor, and of the compliance;

b) Preparation of the decisions of the

Aufsichtsrats im Zusammenhang mit (I) dem Jahres und Konzernjahresabschluss und (II) dem Beschlussvorschlag des Aufsichtsrats an die Hauptversammlung zur Wahl des Abschlussprüfers, einschließlich insbesondere der Durchführung eines erforderlichen Auswahlverfahrens nach der EU Abschlussprüferverordnung;

c) Besprechung der unterjährigen Finanzberichterstattung mit dem Vorstand und ggf. mit dem Abschlussprüfer;

d) Beauftragung des Abschlussprüfers und Zusammenarbeit mit dem Abschlussprüfer;

e) anstelle des Aufsichtsrats, Entscheidung über die Erteilung der Zustimmung zu Geschäften und Maßnahmen des Vorstands, soweit eine solche Zustimmung des Prüfungsausschusses in der Geschäftsordnung für den Vorstand vorgesehen ist.

(4) Der Vorsitzende des Ausschusses führt regelmäßig Gespräche mit den Wirtschaftsprüfern, in der Regel gemeinsam mit dem Finanzvorstand, fallweise auch ohne dessen Teilnahme.

(5) Der Prüfungsausschuss ist berechtigt, Auskünfte im Zusammenhang mit seinen Aufgaben vom Abschlussprüfer, dem Vorstand, der Revision und von den Leitenden Angestellten der Gesellschaft, die dem Vorstand unmittelbar berichten, einzuholen.

(6) Für die Zusammenarbeit des Prüfungsausschusses mit dem Abschlussprüfer gelten folgende Grundsätze:

a) Der Prüfungsausschuss soll mit dem Abschlussprüfer vereinbaren, dass dieser ihn unverzüglich über alle für seine Aufgaben wesentlichen Feststellungen und Vorkommnisse unterrichtet, die bei der Durchführung der Abschlussprüfung zu seiner Kenntnis gelangen.

b) Der Prüfungsausschuss soll mit dem Abschlussprüfer ferner vereinbaren, dass dieser ihn informiert und im Prüfungsbericht vermerkt, wenn er bei Durchführung der Abschlussprüfung Tatsachen feststellt, die eine Unrichtigkeit

Supervisory Board in connection with (I) the annual financial statements and the consolidated financial statements and (II) the Supervisory Board's proposal to the general meeting regarding the election of the auditor, including, in particular, the conduct of a selection procedure required under the EU Audit Regulation;

c) Discussion of the interim financial reports with the Management Board and, if relevant, with the auditor;

d) Instruction of the auditor and cooperation with the auditor;

e) instead of the Supervisory Board, decision on the approval of measures and transactions of the Management Board to the extent such approval of the audit committee is provided for in the rules of procedure of the Management Board.

(4) The chairman of the audit committee regularly conducts discussions with the auditors, as a rule, together with the chief financial officer, but in individual cases also without his/her participation.

(5) In connection with the fulfilment of its responsibilities, the audit committee may request information from the auditor, the management board, the revision and the senior executives of the Company directly reporting to the management board.

(6) The following rules shall apply to the cooperation of the audit committee with the auditor:

a) The audit committee shall arrange for the external auditors to inform it, without undue delay, about all findings and issues of importance for its tasks which come to the knowledge of the external auditors during the performance of the audit.

b) The audit committee shall arrange for the external auditors to inform it and note in the audit report if, during the performance of the audit, the external auditors identify any facts that indicate an inaccuracy in the

der von Vorstand und Aufsichtsrat abgegebenen Erklärung zum Deutschen Corporate Governance Kodex ergeben.

c) Der Prüfungsausschuss nimmt regelmäßig eine Beurteilung der Qualität der Abschlussprüfung vor.

§ 10 Präsidial- und Nominierungsausschuss

(1) Der Präsidial- und Nominierungsausschuss besteht aus dem Vorsitzenden des Aufsichtsrats, seinem Stellvertreter und einem weiteren Mitglied des Aufsichtsrats. Der Vorsitzende des Aufsichtsrats ist zugleich der Vorsitzende des Präsidial- und Nominierungsausschusses.

(2) Der Präsidial- und Nominierungsausschuss hat die folgenden Aufgaben:

a) Vorbereitung der Beschlussvorschläge des Aufsichtsrats an die Hauptversammlung zur Wahl von Aufsichtsratsmitgliedern und Benennung geeigneter Kandidaten gegenüber dem Aufsichtsrat;

b) Vorbereitung der Beschlussfassung des Aufsichtsrats über die Ziele seiner Zusammensetzung und das Kompetenzprofil;

c) Vorbereitung der Selbstbeurteilung des Aufsichtsrats und seiner Ausschüsse;

d) Vorbereitung der Beschlussfassung des Aufsichtsrats über die Auswahl, Bestellung, Abberufung und Vergütung der Vorstandsmitglieder sowie den Abschluss, die Änderung und Beendigung ihrer Dienstverträge;

e) Vorbereitung der Beschlussfassung des Aufsichtsrats gemäß §§ 87a und 162 AktG;

f. anstelle des Aufsichtsrats, Entscheidung über die folgenden Gegenstände:

l. Rechtsgeschäfte und Maßnahmen gegenüber Vorstandsmitgliedern gemäß § 112 AktG mit Ausnahme solcher Entscheidungen, die einem Ausschuss gemäß § 107 Abs. 3 Satz 7 AktG nicht

declaration of compliance regarding the recommendations of the German Corporate Governance Code issued by the Management Board and Supervisory Board.

c) The audit committee shall conduct an evaluation of the quality of the audit on a regular basis.

§ 10 Presidential and Nomination Committee

(1) The presidential and nomination committee consists of the chairman, the vice chairman and one (1) further member of the Supervisory Board. The chairman of the Supervisory Board shall also be the chairman of the presidential and nomination committee.

(2) The presidential and nomination committee shall have the following responsibilities:

a) Preparation of the resolution proposals of the Supervisory Board to the general meeting regarding the election of Supervisory Board members and naming of suitable candidates to the Supervisory Board;

b) Preparation of the decisions of the Supervisory Board concerning specific objectives regarding its composition and the profile of skills and expertise;

c) Preparation of the self-assessment of the Supervisory Board and its committees;

d) Preparation of the decisions of the Supervisory Board concerning the selection, appointment, dismissal and remuneration of the members of the Management Board as well as the conclusion, amendment and termination of their service contracts;

e) Preparation of the decisions of the Supervisory Board pursuant to Sec. 87a and 162 AktG;

f. Instead of the Supervisory Board, decision on the following matters:

l. Transactions and measures vis à-vis members of the Management Board pursuant to Sec. 112 AktG except for those which cannot be delegated to a committee pursuant to Sec. 107 para. (3)

übertragen werden können;

II. Einwilligungen gemäß § 88 AktG;

III. Darlehensgewährungen an die in §§ 89, 115 AktG genannten Personen;

IV. Zustimmung zu Verträgen mit Aufsichtsratsmitgliedern gemäß § 114 AktG;

V. Erteilung der Zustimmung zu Geschäften und Maßnahme des Vorstands, soweit eine solche Zustimmung des Präsidial- und Nominierungsausschusses in der Geschäftsordnung für den Vorstand vorgesehen ist.

§ 11 Sprache, Verschwiegenheitspflicht, Interessenkonflikte, Selbstbeurteilung, Sonstiges

(1) Die Konferenzsprache im Aufsichtsrat und seinen Ausschüssen ist in der Regel englisch. Protokolle sind in der Regel in englischer Sprache anzufertigen.

(2) Die Mitglieder des Aufsichtsrates sind nach Maßgabe der gesetzlichen Bestimmungen zur Verschwiegenheit über alle erhaltenen vertraulichen Berichte und Informationen sowie vertraulichen Beratungen, die ihnen durch ihre Tätigkeit im Aufsichtsrat bekannt werden, verpflichtet. Die Verpflichtung zur Verschwiegenheit besteht auch nach Beendigung des Amtes fort.

(3) Jedes Aufsichtsratsmitglied hat bestehende und potentielle Interessenkonflikte, insbesondere solche, die auf Grund einer Beratung oder Organfunktion bei Kunden, Lieferanten, Kreditgebern oder sonstigen Dritten entstehen können, dem Aufsichtsratsvorsitzenden gegenüber unverzüglich offenzulegen. Der Aufsichtsratsvorsitzende hat ihn betreffende bestehende und potentielle Interessenkonflikte unverzüglich dem stellvertretenden Aufsichtsratsvorsitzenden offenzulegen.

(4) Wesentliche und nicht nur vorübergehende Interessenkonflikte in der Person eines Aufsichtsratsmitglieds sollen zur Beendigung des Mandats führen.

(5) Der Aufsichtsrat beurteilt regelmäßig,

sentence 7 AktG;

II. Consents pursuant to Sec. 88 AktG;

III. Granting loans to the persons defined in sections 89, 115 AktG;

IV. Approving contracts of members of the Supervisory Board pursuant to Sec. 114 AktG;

V. Approval of measures and transactions of the Management Board to the extent such approval of the presidential and nomination committee is provided for in the rules of procedure of the Management Board.

§ 11 Language, Confidentiality, Conflicts of Interest, Self-assessment, Miscellaneous

(1) As a rule, the conference language of the Supervisory Board and its committees shall be English. As a rule, minutes shall be prepared in English.

(2) The Supervisory Board members shall, in accordance with statutory provisions, be bound to a confidentiality obligation regarding all confidential reports and information as well as discussions they become aware of in connection with their activity as Supervisory Board member. The confidentiality obligation shall remain in place also after the termination of office.

(3) Each Supervisory Board member shall disclose any existing or potential conflicts of interest, especially those that may result from performing a consulting function or holding a board position for clients, suppliers, creditors or other business partners, to the chairman of the Supervisory Board without undue delay. Existing and potential conflicts of interest that regard the chairman have to be disclosed by the chairman to the vice chairman of the Supervisory Board without undue delay.

(4) Material conflicts of interest involving a member of the Supervisory Board that are not merely temporary shall result in the termination of that member's Supervisory Board mandate.

(5) The Supervisory Board shall assess,

wie wirksam er insgesamt und seine Ausschüsse ihre Aufgaben erfüllt.

(6) Diese Geschäftsordnung wird nach erfolgter Börsennotierung der Gesellschaft auf der Internetseite der Gesellschaft zugänglich gemacht.

(7) Im Zweifel ist die deutsche Fassung dieser Geschäftsordnung maßgeblich.

* * * *

at regular intervals, how effective the Supervisory Board as a whole and its committees fulfil their tasks.

(6) After the listing of the Company's shares at the stock exchange, these rules of procedure will be published on the Company's website.

(7) In case of doubt, the German version of these rules of procedure shall prevail.

* * * *